Wahre Freundschaft soll nicht wanken

Vier Volkslieder für dreistimmigen Gemischten Chor

1. Wahre Freundschaft soll nicht wanken

Deutsches Volkslied aus Franken

Satz:
Franz Surges (1958-2015)

Sopran
Alt

1. Wah - re Freund - schaft soll nicht wan - ken, wenn sie
2. Kei - ne A - der soll mehr schla - gen, wo ich
3. Wenn der Mühl - stein trägt die Re - ben und da -

Männer-stimmen

1. Wah - re Freund - schaft soll nicht wan - ken, wenn sie
2. Kei - ne A - der soll mehr schla - gen, wo ich
3. Wenn der Mühl - stein trägt die Re - ben und da -

3

gleich ent - fer - net ist,
nicht an dich ge - dacht.
-raus fließt küh - ler Wein,

gleich ent - fer - net ist, ent - fer - net ist,
nicht an dich ge - dacht, an dich ge - dacht.
-raus fließt küh - ler Wein, fließt küh - ler Wein,

5

le - bet fort noch in Ge - dan - ken und der
Ich will Sor - ge für dich tra - gen bis zur
wenn der Tod mir nimmt das Le - ben, hör ich

le - bet fort noch in Ge - dan - ken und der
Ich will Sor - ge für dich tra - gen bis zur
wenn der Tod mir nimmt das Le - ben, hör ich

Probepartitur
Einträge entfernt

7

1. 2.

Treu - e nie ver - gisst, - gisst.
spä - ten Mit - ter - nacht. - nacht.
auf, ge - treu zu sein. sein.

Treu - e nie ver - gisst, - gisst.
spä - ten Mit - ter - nacht. - nacht.
auf, ge - treu zu sein. sein.

ecm 41.10.325

© ecm / Kopien jeder Art sind gesetzlich verboten.
Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

2. **Wenn die Bettelleute tanzen**

Schlesisches Volkslied, 19. Jh.

Satz:
Franz Surges (1958-2015)

Sopran
Alt

1. Wenn die Bet - tel - leu - te tan - zen, wa - ckeln Klun - kern und die
3. Kommt ein Bau - er vor die Tü - re, stehn da gleich der Stü - cke
5. Ha - ben sie nun aus - ge - sau - fet, wird der Bet - tel - sack ver -

Männer-
stimmen

1. Wenn die Bet - tel - leu - te tan - zen,
3. Kommt ein Bau - er vor die Tü - re,
5. Ha - ben sie nun aus - ge - sau - fet,

4

Fran - sen.
vie - re.
- schmau - set.

Ei - a, ei - a,

wa - ckeln Klun - kern und die Fran - sen.
stehn da gleich der Stü - cke vie - re.
wird der Bet - tel - sack ver - schmau - set.

Ei - a,

7

ei - a, so geht's, so geht's, so geht's. Ei, so geht's, so geht's,

ei - a, so geht's, so geht's, so geht's. Ei, so geht's, so geht's,

test score
entries removed

10

ei, so geht's, so geht's,

wa - ckeln Klun - kern und die Fran - sen.
stehn da gleich der Stü - cke vie - re.
wird der Bet - tel - sack ver - schmau - set.

ei, so geht's, so geht's,

wa - ckeln Klun - kern und die Fran - sen.
stehn da gleich der Stü - cke vie - re.
wird der Bet - tel - sack ver - schmau - set.

13

2. Kommt man ü - ber ei - ne Brü - cke,
4. Kom - men sie in ei - ne Schän - ke,
6. 's wird uns kei - ner et - was mau - sen,

2. Kommt man ü - ber ei - ne Brü - cke, klap - pern sie mit Stock und
4. Kom - men sie in ei - ne Schän - ke, spring'n sie ü - ber Tisch und
6. 's wird uns kei - ner et - was mau - sen, mor - gen woll'n wir wie - der

16

klap - pern sie mit Stock und Krü - cke.
spring'n sie ü - ber Tisch und Bän - ke.
mor - gen woll'n wir wie - der schmau - sen.

Ei - a,

Krü - cke.
Bän - ke.
schmau - sen.

Ei - a, ei - a,

19

ei - a, ei - a, so geht's, so geht's, so geht's. Ei, so geht's, so geht's,

Probepartitur
Einträge entfernt

ei - a, ei - a, so geht's, so geht's, so geht's. Ei, so geht's, so geht's,

23

ei, so geht's, so geht's,

klap - pern sie mit Stock und Krü - cke.
spring'n sie ü - ber Tisch und Bän - ke.
Mor - gen woll'n wir wie - der schmau - sen.

ei, so geht's, so geht's,

klap - pern sie mit Stock und Krü - cke.
spring'n sie ü - ber Tisch und Bän - ke.
Mor - gen woll'n wir wie - der schmau - sen.

3. **Weißt du, wieviel Sternlein stehen**

Deutsches Volkslied
Worte: Wilhelm Hey (1789-1854)

Satz:
Franz Surges (1958-2015)

Sopran
Alt

1. Weißt du, wie - viel Stern - lein ste - hen an dem
Weißt du, wie - viel Wol - ken ge - hen weit - hin

2. Weißt du, wie - viel Mück - lein spie - len in der
wie - viel Fisch - lein auch sich küh - len in der

Männer-stimmen

1. Weißt du, wie - viel Stern - lein ste - hen an dem
Weißt du, wie - viel Wol - ken ge - hen weit - hin

2. Weißt du, wie - viel Mück - lein spie - len in der
wie - viel Fisch - lein auch sich küh - len in der

3

blau - en Him - mels - zelt?
ü - ber al - le Welt?
hei - ßen Som - mer - glut,
hel - len Was - ser - flut?

1. Gott, der Herr, hat sie ge -
2. Gott, der Herr, rief sie mit

blau - en Him - mels - zelt?
ü - ber al - le Welt?
hei - ßen Som - mer - glut,
hel - len Was - ser - flut?

1. Gott, der Herr, hat sie ge -
2. Gott, der Herr, rief sie mit

6

- zäh - let, dass ihm auch nicht ei - nes feh - let an der
Na - men, dass sie all ins Le - ben ka - men, dass sie

- zäh - let, dass ihm auch nicht ei - nes feh - let an der
Na - men, dass sie all ins Le - ben ka - men, dass sie

Probepartitur
Einträge entfernt

9

gan - zen gro - ßen Zahl, an der gan - zen gro - ßen Zahl.
nun so fröh - lich sind, dass sie nun so fröh - lich sind.

gan - zen gro - ßen Zahl, an der gan - zen gro - ßen Zahl.
nun so fröh - lich sind, dass sie nun so fröh - lich sind.

4. **Guter Mond, du gehst so stille**

Deutsches Volkslied

Satz:
Franz Surges (1958-2015)

Sopran

1. Gu - ter Mond, du gehst so
2. Gu - ter Mond, dir will ich's
3. Mond, du Freund der rei - nen

Alt

1. Gu - ter Mond, gu - ter Mond, du gehst so
2. Gu - ter Mond, gu - ter Mond, dir will ich's
3. Mond, du Freund, Mond, du Freund der rei - nen

Männer-stimmen

1. Gu - ter Mond, gu - ter Mond, gu - ter Mond, du gehst so
2. Gu - ter Mond, gu - ter Mond, gu - ter Mond, dir will ich's
3. Mond, du Freund, Mond, du Freund, Mond, du Freund der rei - nen

3

stil - le durch die A - bend - wol - ken hin,
sa - gen, was mein ban - ges Her - ze kränkt,
Trie - be, schleich' dich in ihr Käm - mer - lein;

stil - le durch die A - bend - wol - ken hin,
sa - gen, was mein ban - ges Her - ze kränkt,
Trie - be, schleich' dich in ihr Käm - mer - lein;

stil - le durch die A - bend - wol - ken hin, bist so
sa - gen, was mein ban - ges Her - ze kränkt, und an
Trie - be, schleich' dich in ihr Käm - mer - lein; sa - ge

6

bist so ru - hig und ich füh - le, dass ich
und an wen mit bit - tern Kla - gen die be -
sa - ge ihr, dass ich sie lie - be, dass sie

bist so ru - hig, bist so ru - hig und ich füh - le, dass ich
und an wen, und an wen mit bit - tern Kla - gen die be -
sa - ge ihr, sa - ge ihr, dass ich sie lie - be, dass sie

ru - hig, bist so ru - hig, bist so ru - hig und ich füh - le, dass ich
wen, und an wen, und an wen mit bit - tern Kla - gen die be -
ihr, sa - ge ihr, sa - ge ihr, dass ich sie lie - be, dass sie

9

oh - ne Ru - he bin. Trau - rig fol - gen mei - ne
-trüb - te See - le denkt! Gu - ter Mond, du kannst es
ein - zig und al - lein mein Ver - gnü - gen, mei - ne

oh - ne Ru - he bin. Trau - rig fol - gen mei - ne
-trüb - te See - le denkt! Gu - ter Mond, du kannst es
ein - zig und al - lein mein Ver - gnü - gen, mei - ne

oh - ne Ru - he bin. Trau - rig fol - - - gen mei - ne
-trüb - te See - le denkt! Gu - ter Mond, du kannst es
ein - zig und al - lein mein Ver - gnü - - gen, mei - ne

12

Bli - cke dei - ner sti - len, heit - ren Bahn. O, wie
wis - sen, weil du so ver - schwie - gen bist, wa - rum
Freu - de, mei - ne Lust, mein al - les ist, dass ich

Bli - cke dei - ner sti - len, heit - ren Bahn. O, wie
wis - sen, weil du so ver - schwie - gen bist, wa - rum
Freu - de, mei - ne Lust, mein al - les ist, dass ich

Bli - - cke dei - ner sti - len, heit - ren Bahn. O, wie
wis - - sen, weil du so ver - schwie - gen bist, wa - rum
Freu - - de, mei - ne Lust, mein al - les ist, dass ich

Probepartitur
Einträge entfernt

15

hart ist das Ge - schi - cke, dass ich dir nicht fol - gen kann.
mei - ne Trä - nen flie - ßen und mein Herz so trau - rig ist.
ger - ne mit ihr lei - de, wenn ihr Aug' in Trä - nen fließt.

hart ist das Ge - schi - cke, dass ich dir nicht fol - gen kann.
mei - ne Trä - nen flie - ßen und mein Herz so trau - rig ist.
ger - ne mit ihr lei - de, wenn ihr Aug' in Trä - nen fließt.

hart ist das Ge - schi - cke, dass ich dir nicht fol - gen kann.
mei - ne Trä - nen flie - ßen und mein Herz so trau - rig ist.
ger - ne mit ihr lei - de, wenn ihr Aug' in Trä - nen fließt.